



HAMBURG LERNT NACHHALTIGKEIT
Kommunikation.Umwelt.Entwicklung.Bildung



Projektförderung im Rahmen der Maßnahmenumsetzung des Hamburger Masterplan BNE 2030

Ausschreibung für die Maßnahme

Bestehende Vernetzungsangebote und Vernetzungsformen werden analysiert und die Möglichkeiten, Voraussetzungen und nötigen Schnittstellen für die Entwicklung einer Plattform zur Vernetzung der außerschulischen BNE-Akteure sowie mit Akteuren beispielsweise der formalen Bildung, der Wirtschaft, Politik, Gesundheitswesen, Kultur sowie Nichtregierungsorganisationen werden eruiert. (III, 1)

aus dem Bildungsbereich „außerschulische Bildung“

Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) hat die Hamburger Klimaschutzstiftung (HKS) mit der Verwaltung des Maßnahmenfonds zur Umsetzung der Ziele des Hamburger Masterplan BNE 2030 beauftragt. Bis 2030 werden insg. 100 Maßnahmen von kommunalen Projektpartnern umgesetzt und damit ein wichtiger Beitrag zum Transformationsprozess hin zu einer zukunftsfähigen Hamburger BNE-Landschaft geleistet. Die BUKEA stellt dafür im Doppelhaushalt 2021/2022 insgesamt 1,1 Millionen € zur Verfügung, um Projekte zu fördern, die helfen, die priorisierten Ziele des Masterplans umzusetzen.

Zur Vorbereitung haben Vertreter aus den sechs im Masterplan vorgegebenen Bildungsbereichen in entsprechenden Foren eine Priorisierung der Maßnahmen vorgenommen und die Bedarfe formuliert. Im Ergebnis wurden insg. 11 Maßnahmen definiert, deren Umsetzung nun beginnen soll.

Die HKS ruft alle interessierten und qualifizierten Personen und Institutionen, die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen und den Umsetzungsprozess der im Einzelnen beschriebenen Maßnahmen bereichern können, auf, sich mit Ihrem Projektvorschlag zu bewerben. Bewerbungen können auf einzelne oder mehrere Maßnahmen erfolgen.

Bitte informieren Sie sich vorab gründlich über die zu erfüllenden Voraussetzungen in den Vergabegrundsätzen und bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt nur, wenn Sie über die entsprechenden fachlichen Qualifikationen und die zur Umsetzung nötige administrative Infrastruktur verfügen.

Folgende Maßnahme ist zur Umsetzung ausgeschrieben:

Forum/Bildungsbereich	Außerschulische Bildung
Maßnahme (Zusammenfassung)	Bestehende Vernetzungsangebote und Vernetzungsformen werden analysiert und die Möglichkeiten, Voraussetzungen und nötigen Schnittstellen für die Entwicklung der Plattform eruiert.



HAMBURG LERNT NACHHALTIGKEIT
Kommunikation.Umwelt.Entwicklung.Bildung



Ziel 1	Es wird eine Plattform zur Vernetzung der Akteure der außerschulischen BNE untereinander und mit Akteuren, beispielsweise der formalen Bildung, der Wirtschaft, Politik, Gesundheitswesen, Kultur sowie Nichtregierungsorganisationen eingerichtet.
Handlungsfeld III	Vernetzung
Zielgruppe	Alle BNE-Akteure, inkl. Politik, Wirtschaft u.a. – nicht nur außerschulische BNE
Laufzeit	Recherche: Juli 2022 – Dezember 2022 (Bei Verknüpfung mehrerer Maßnahmen ist ggf. eine Verlängerung der Projektlaufzeit möglich)
Beschreibung	Es muss recherchiert werden, welche BNE-Akteure es in Hamburg bereits gibt. Bereits bestehende Vernetzungsstrukturen sollten dabei ermittelt und mit ihren Vor- und Nachteilen aufgeführt werden. Dabei geht es nicht nur um die Vernetzung der BNE-Akteure untereinander, sondern auch um die Vernetzung zwischen „klassischen“ BNE-Akteuren und Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Gesundheit, Kultur Mit dieser Analyse wird ermittelt, ob es sinnvoll ist, bestehende Formate zu nutzen bzw. zu unterstützen oder neue, übergreifende Vernetzungsstrukturen zu schaffen.
Geforderte Qualifikationen	Kenntnisse der Hamburger BNE-Szene
Max. Zuwendungssumme	25.000 Euro

Bitte klären Sie offene Fragen im Vorfeld mit der Koordinierungsstelle (Kontakt s.u.) und reichen Sie zunächst eine Projektskizze (max. 2 DIN A4-Seiten) mit Ihrer Idee sowie einen grundsätzlichen Finanzierungsplan mit wichtigen Eckpunkten ein. Nach Sichtung werden Sie kontaktiert und ggf. zum Ausfüllen des vollständigen Antragsformulars aufgefordert.

Projektskizzen für die Förderperiode 2022 können bis spätestens bis zum 18.05.2022 eingereicht werden. Später eingehende Anträge können ggf. nicht mehr berücksichtigt werden.

Zur Verwaltung der Fördermittel wurde die Koordinierungsstelle Masterplan BNE 2030 mit Sitz in der Hamburger Klimaschutzstiftung beauftragt.

Bitte senden Sie Ihre Projektskizze ausschließlich per E-Mail an unten angegebene Kontaktadresse.

Kontakt & Bürozeiten Koordinierungsstelle:

koordinierungsstelle@klimaschutzstiftung-hamburg.de



HAMBURG LERNT NACHHALTIGKEIT
Kommunikation.Umwelt.Entwicklung.Bildung

Bürozeiten: Mo-Mi: 14:00 – 17:00 Uhr / Do: 9:00 – 14:00 Uhr

Telefon: 040 / 637 0249 41

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter angegebenen Kontaktdaten und Erreichbarkeiten zur Verfügung.

